

## **Bootstaufe beim OKV**

Der Vorstand von Kanu NRW Bezirk 7 macht nicht nur Schreibtischarbeit und beruft Sitzungen ein, nein, er ist auch nah am Zeitgeschehen und bei den Vereinen. Am 12. Juli 2017 machten sich der 1. Vorsitzende Udo Stumm und sein Vertreter Rüdiger Schürken um 18 Uhr auf um beim Oberhausener Kanu Verein 16 neue Boote zu taufen.

Es war schon alles vorbereitet, die Boote lagen nebeneinander, fein säuberlich, nach Vereins – und eigenen Booten getrennt unter dem großen Fahnenmast auf dem Rasen. 3

Jugendboote und 5 Erwachsene Wanderboote konnte sich der Verein durch Bezuschussung von Stadt und Fa. Lettmann neu leisten. Bei den Privatbooten waren alle Typen der Fa.

Lettmann vertreten. Genauso außergewöhnlich wie die Bootstypen waren ihre Namen, Port Charlotte, Ascanius, Port Ruighe, Peggy Gordon, V0 und Pleasure.

Rüdiger Schürken hielt die Laudatio und stellte die enge Verbindung von Paddler und Boot dabei in den Vordergrund, wünschte alles Gute für die Gewöhnungsphase und zum Schluss die obligatorische Handbreite Wasser unterm Kiel. Mit Sekt, Bier und sogar Whisky wurden die Boote getauft und der Rest floss in die Taufpaten und Anwesenden. Dazu gab es Gegrilltes und viel Fachsimpelei. Es war ein würdiges Tauffest.